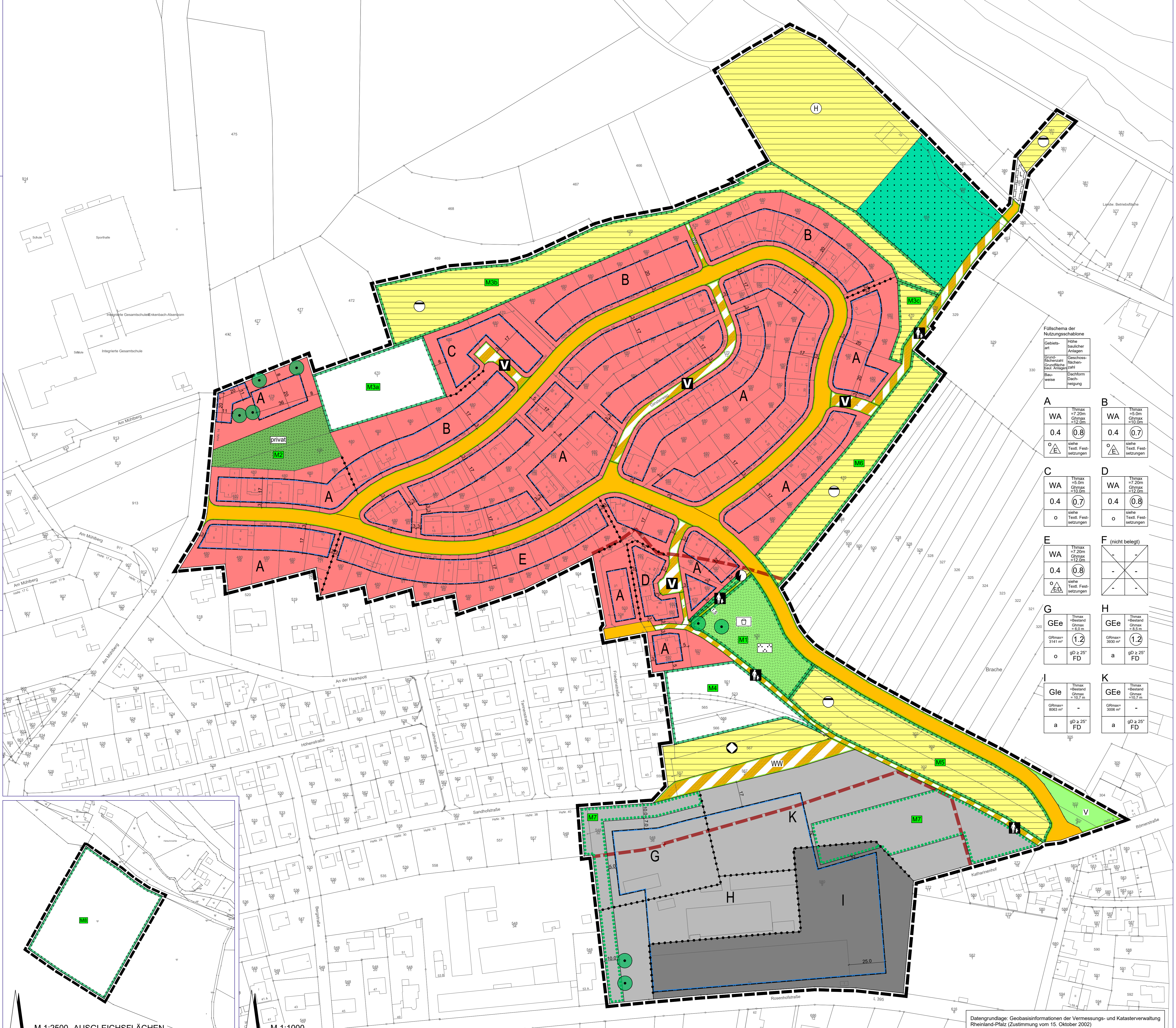


GEMEINDE ENKENBACH-ALSENBORN BEBAUUNGSPLAN "HAARSPOTT, TEILWEISE AUFHEBUNG DES BEBAUUNGSPLANES SANDHOF" VOM 04.02.1960 - 3. ÄNDERUNG



LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

- WA** Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
- GEe** eingeschränktes Gewerbegebiet (§ 8 i.V. mit § 1 Abs. 4 Nr. 2 BauNVO)
- Gle** eingeschränktes Industriegebiet (§ 9 i.V. mit § 1 Abs. 4 Nr. 2 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

0.4 Grundflächenzahl §§ 16 Abs. 2, 19 BauNVO

GRmax= Grundfläche baulicher Anlagen als Höchstgrenze (§ 16 Abs. 2 BauNVO)

GR= Geschossflächenzahl (§ 16 Abs. 2, 20 BauNVO) -Beispiel-

THmax= maximale Traufhöhe (§ 16 Abs. 2 Nr. 4 BauNVO)

GHmax= maximale Gebäudehöhe (§ 16 Abs. 2 Nr. 4 BauNVO)

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE FLÄCHEN, STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

- a** offene Bauweise (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
- o** abweichende Bauweise (§22 Abs. 4 BauNVO)
- o** nur Einzelhäuser zulässig (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
- o** nur Doppelhäuser zulässig (§ 22 Abs. 2 BauNVO)
- Bauweise** (§ 23 Abs. 1 und 3 BauNVO)

VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11, 13 BauGB)

- V** Straßenverkehrsflächen mit Gehwegen
- V** Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung:
- V** Zweckbestimmung: Verkehrsbenutzter Bereich
- WW** Zweckbestimmung: Wirtschaftsweg
- V** Zweckbestimmung: Fußweg
- V** Verkehrsgrün
- V** Straßenbegrenzungslinie

FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALL- UND ABWASSERBESEITIGUNG, EINSCHLIESSLICH DER RÜCKHALTUNG UND VERSICKERUNG VON NIEDERSCHLAGSWASSER, SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 UND 14 BauGB)

- WA** Flächen für Versorgungsanlagen, die Abwasserbeseitigung einschli. Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser, sowie für Ablagerungen: Zweckbestimmung: Versickerung bzw. Ableitung von Regenwasser
- WA** Zweckbestimmung: Holzschackelkraftwerk
- WA** Zweckbestimmung: Trafostation
- WA** Zweckbestimmung: Ablagerung

GRÜNLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

- G** öffentliche Grünfläche; Zweckbestimmung: Spielplatz
- G** Zweckbestimmung: Parkanlage
- G** private Grünfläche

FLÄCHEN FÜR WALD (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 BauGB)

- M** Flächen für Wald

FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

- M** Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
- M** Landespflegerische Massnahmen siehe Textliche Festsetzungen

FLÄCHEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)

- M** Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- M** zu erhaltender Baum

SONSTIGES

- Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs (§9 Abs. 7 BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen (§1 Abs. 4, §16 Abs. 5 BauNVO)
- ≥ 25°** Dachneigung größer 25° (§ 88 Abs. 1 Nr. 1 LBauO)
- FD** Flachdach
- gD** geneigtes Dach
- M** Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

INFORMATIVE PLANKENZEICHNUNGEN

- aufzuhebender Teilbereich des Bebauungsplanes "Sandhof" vom 21.04.1960, genehmigt am 04.02.1960

VERFAHRENSVERMERKE

- AUFSTELLUNGSBESCHLUSS:** Der Orts Gemeinderat Enkenbach-Alsenborn hat in seiner Sitzung am beschlossen, den Bebauungsplan gemäß § 13a BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB aufzustellen. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am
- FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT:** Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde am eingeleitet. Die Frist für die Abgabe der Stellungnahmen endete am
- FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE:** Das Verfahren zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, wurde gemäß § 4 Abs. 1 BauGB am eingeleitet. Die Frist für die Abgabe der Stellungnahmen endete am
- ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG DES PLANENTWURFS:** Der Planentwurf lag gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nach Bekanntmachung vom in der Zeit vom bis zum öffentlich aus.
- BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE:** Das Verfahren zur Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange wurde gemäß § 4 Abs. 2 BauGB am eingeleitet. Die Frist für die Abgabe der Stellungnahmen endete am
- BEHANDLUNG DER STELLUNGNAHMEN:** Der Orts Gemeinderat hat nach vorangegangener Prüfung gemäß § 1 Abs. 7 i.V. mit § 13 BauGB in seiner Sitzung am über die innerhalb der gesetzten Frist eingegangenen Stellungnahmen beschlossen.
- SATZUNGSBESCHLUSS DES BEBAUUNGSPLANES:** Der Orts Gemeinderat hat in seiner Sitzung am den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Enkenbach-Alsenborn, den

(Ortsbürgermeister)

- AUSFERTIGUNG:** Der Bebauungsplan bestehend aus Planzeichnung, bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen und Begründung stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Orts Gemeinderates / Stadtrates überein. Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Bebauungsplan wird hiermit ausfertigt. Ausgefertigt: Enkenbach-Alsenborn, den

(Ortsbürgermeister)

- BEKANNTMACHUNG DES BESCHLUSSES DES BEBAUUNGSPLANES:** Die örtliche Bekanntmachung des Beschlusses des Bebauungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 BauGB erfolgte am, Er tritt am Tag seiner Bekanntmachung in Kraft. Enkenbach-Alsenborn, den

(Ortsbürgermeister)

RECHTSGRUNDLAGEN

Bundesgesetz

- Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3034), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO)** in der Fassung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176).
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichnungsverordnung - PlanZV)** vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2240).
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)** in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409).
- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG)** in der Fassung vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306).
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)** in der Fassung vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 202).
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409).
- Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG 2023)** vom 21. Juli 2014 (BGBl. I S. 1066), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Februar 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 33).

Landesgesetze

- Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Dezember 2022 (GVBl. S. 403).
- Landesbodenschutzgesetz Rheinland-Pfalz (LBodSchG RLP)** vom 25. Juli 2005, zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 287).
- Landesgesetz zur Installation von Solaranlagen (LandesSolargesetz - LSolarG)** in der Fassung vom 30. September 2021 (GVBl. 2021, 550), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. November 2023 (GVBl. S. 367).
- Landesverordnung zur Durchführung des LandesSolargesetzes (LSolarGVO)** in der Fassung vom 15. Dezember 2022 (GVBl. 2022, 484).
- Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG)** in der Fassung vom 6. Oktober 2015 (GVBl. S. 283), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 26. Juni 2020 (GVBl. S. 287).
- Landesstraßengesetz (LStrG)** in der Fassung vom 1. August 1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch § 84 des Gesetzes vom 7. Dezember 2022 (GVBl. S. 413).
- Landeswassergesetz (LWG)** für das Land Rheinland-Pfalz, in der Fassung vom 14. Juli 2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. April 2022 (GVBl. S. 118).
- Gemeindeordnung (GemO)** in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt mehrfach geändert und § 35a neu eingefügt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Mai 2023 (GVBl. S. 133).



GEMEINDE ENKENBACH-ALSENBORN BEBAUUNGSPLAN "HAARSPOTT, TEILWEISE AUFHEBUNG DES BEBAUUNGSPLANES 'SANDHOF' VOM 04.02.1960 - 3. ÄNDERUNG"

M 1 : 1000 | Stand Vorentwurf: 03/2024

STADTPLANUNG LANDSCHAFTSPLANUNG
 Freie Stadtplaner PartGmbH

Bruchstraße 5
 67655 Kaiserslautern
 Standort Rhein-Neckar
 Mittelstraße 16
 68169 Mannheim

Dipl. Ing. Heiner Jakob
 Roland Kettner
 Dipl. Ing. Peter Riedel
 Dipl. Ing. Walter Ruppert

67655 Kaiserslautern
 Standort Rhein-Neckar
 Mittelstraße 16
 68169 Mannheim
 Telefon 0631 / 38158 - 0
 E-Mail bauplan@bbp.de
 Web www.bb-p.de

Stiz KL, alle Partner I MA, P. Reidel



M 1:2500 AUSGLEICHSLÄCHEN

M 1:1000

Datengrundlage: Geobasisinformationen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (Zustimmung vom 15. Oktober 2002)

Die bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Textfestsetzungen im gesonderten Beiblatt sind Bestandteil des Bebauungsplans. Die Begründung mit den Angaben nach § 2a BauGB und die zusammenfassende Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB sind beigefügt.